Das junge Wunderteam der Emder Volleys

VOLLEYBALL-VERBANDSLIGA Fünf Neue im Team kommen aus Aurich, sechs aus der eigenen Zweiten

VON MICHAEL PREUßE

EMDEN – Zorah Bousri steht vor ihrer dritten Saison als Trainerin der männlichen Emder Volleys. Der größte Unterschied in dieser Saison liegt darin, dass sie mit 22 Jahren tatsächlich älter ist als der Großteil ihres Teams, das in der kommenden Saison einen Altersdurchschnitt von ca. 20 Jahren haben wird. Dennoch ist die Trainerin für den Saisonverlauf vorsichtig optimistisch nach dem Motto: mit weniger Druck den Blick nach oben.

Fünf Neue aus Aurich stoßen zum Team

Zur Verjüngungskur im Team kam es, weil zwei der erfahreneren Spieler wegen der Geburt des Kindes, bzw. aus beruflichen Gründen etwas kürzertreten, zwei sind jetzt im Ammerland. „Vier erfahrenere Spieler haben wir noch, was auch für die Stimmung sehr wichtig ist, falls die Jungs mal etwas Aufmunterung brauchen“, so Bousri. Zum Team dazu stießen neben ein paar Spielern aus der eigenen Zweiten, die Bousri mittrainierte, mit Dominik Schmidt, Matthis Rieken, Flynn Stolz, Ben Hillers und Paul Pape fünf Spieler aus Aurich, die aufgrund einer Doppelspielregelung dort im Herren-, in Emden allerdings noch im Jugendbereich aktiv sein konnten, da die Auricher keine Jugendmannschaft stellten.

Im Rahmen des Vorbereitungsturniers in der heimischen BBS II-Halle unterlag das junge Team nach einem Erfolg gegen den OTB aus Oldenburg zwar dem VfB Oldenburg („auf das Spiel gegen einen Regionalliga-Absteiger habe ich mich sehr gefreut“) und der DJK Füchtel Vechta, Aufmunterung brauchte im Team deswegen allerdings niemand. Mit der bisherigen Vorbereitung ist Bousri zufrieden, obwohl sie wegen der späten Ferien dieses Mal kurz ausfällt: „Vielleicht vereinbaren wir noch ein Testspiel, ansonsten sind die Spiele in diesem Turnier die einzigen Vorbereitungsspiele. Das ist aber kein Problem, wir trainieren dreimal die Woche. Für die Verbandsliga verhältnismäßig oft, aber die Jungs haben einfach Lust aufs Training.“



Sie spielten beim Turnier für die Emder Volleys: Xander Prediger, Tammo Petersen, Finn Aschhoff, Sören Post, Elias Schneider, Yannik Bark, Ben Hillers, Dominik Schmidt, Matthis Rieken, Trainerin Zorah Bousri, Flynn Stolz und Co-Trainerin Anna Möllenbeck. BILD: PRIVAT



Hoch, höher, Schmetterball: Die Emder Volleys richteten ein Turnier aus. BILD: PRIVAT

Oberes Tabellendrittel als Saisonziel

Angesprochen auf das Saisonziel nannte Bousri einen Platz im oberen Tabellendrittel. „Letztes Jahr wollten wir unbedingt aufsteigen, manchmal waren wir deswegen etwas zu verbissen“. Jetzt soll das junge Team erst einmal zusammenwachsen, „wenn sie den Spaß im Training beibehalten, kommt der Aufstieg ganz von alleine“, zitiert die Trainerin ihre Spieler mit einem Lächeln. Einen Wunsch äußerte sie abschließend noch: „Wenn wir die Zuschauerzahl von aktuell 60-70 in den dreistelligen Bereich steigern könnten, würde mich das für die Jungs sehr freuen“.

Die Möglichkeit dazu gibt es am ersten Spieltag, wenn die Emder Volleys am 26. September die DJK Füchtel Vechta und den SV Union Lohne zum Doppelspieltag empfangen.

Für die Emder Volleys spielen: Xander Prediger, Tammo Petersen, Finn Aschhoff, Sören Post, Elias Schneider, Arden Vartanyan und Aaron Sandler aus der zweiten Herren – aus Aurich sind dazugestoßen Ben Hillers, Dominik Schmidt, Matthis Rieken, Flynn Stolz und Paul Pape – außerdem im Kader geblieben sind Yannik Bark, Malte Röttger, Jonathan Schmeling, Ahmad Farid Faqir

DAS ZUSAMMENSPIEL STAND IM FOKUS

Beim Vorbereitungsturnier der Emder Volleys in der BBS II-Halle hat in erster Linie nicht eine gute Platzierung auf der Agenda gestanden, sondern die Integration der neuen Spieler in die Herren-Verbandsliga-Mannschaft. „Dazu war der Tag perfekt“, sagte Emdens Trainerin Zorah Bousri.

Die Emder Spiele liefen entsprechend, aber Bousri war trotzdem zufrieden über die vielen Erkenntnisse: „Wir müssen konstanter werden und lernen, den Druck bis zum Ende hochzuhalten. Wir haben auf jeden Fall richtig Bock auf die kommende Saison.“ Sie wünscht sich bei den Heimspielen der Emder Volleys, dass wieder viele Zuschauer zum Anfeuern kommen.

Die Ergebnisse:
Emder Volleys - Oldenburger TB II (2:0)
VfB Oldenburg - DjK Füchtel Vechta (2:0)
DjK Füchtel Vechta - Oldenburger TB (2:0)
VfB Oldenburg - Emder Volleys (2:0)
VfB Oldenburg - Oldenburger TB II (2:0)
Emder Volleys - DjK Füchtel Vechta (1:2)

Nordwest
SONNTAGSBLATT
Herausgeber:
Nordwest Media Vermarktungsgesellschaft mbH & Co. KG
Wilhelmshavener Heerstraße 260,26125 Oldenburg
T: 0441/9988-8430
www.nordwest-sonntagsblatt.de
oldenburg@nordwest-sonntagsblatt.de
Geschäftsführung: Stephanie von Unruh, Andreas Klatt
Verantwortlich für Vermarktung und redaktionellen Inhalt: Stephanie von Unruh
Herstellung: WE-Druck GmbH & Co. KG, Wilhelmshavener Heerstr. 270, 26125 Oldenburg
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bilder und Bücher wird keine Gewähr übernommen.
Gerichtsstand Oldenburg

